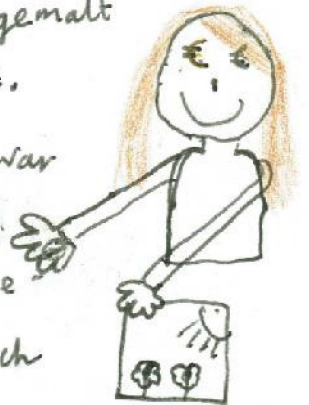


Unser Ausflug zum Brocken



Nach einer gefühlten 50 Stunden Autofahrt sind wir endlich in Wernigerode angekommen. Die Hütte war klein und gemütlich und es roch nach Kamin. Dann haben die Erwachsenen Spätzle gemacht und wir Kinder haben die ganze Zeit gemalt und die Bilder an die Erwachsenen verkauft.

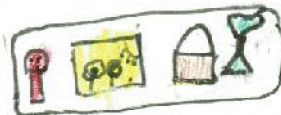
Am nächsten Tag hat es geschneit und es war kalt. Wir sind zum Brocken gewandert. Der Weg war vereist und wir mussten über glitschige Felsen wandern, durch dichten Nebel und durch einen Schneesturm. Dann waren wir endlich da und haben uns ausgeruht, weil wir ja auch noch wieder runterwandern mussten.



Manche der Eltern sind mit der Brockenbahn ins Tal gefahren, aber uns hat der Rückweg Spaß gemacht, weil wir auf dem Po



wieder runter geschlittert sind. Am Abend waren alle Eltern geschafft, aber wir Kinder haben weiter gebastelt und es den Eltern verkauft.



Am letzten Tag sind wir zu den Kletterfelsen gegangen. Leider waren sie noch nass und vereist, weshalb wir dann an einer Brücke geklettert sind. Dort haben wir Kinder gelernt, wie man die Klemmkeile richtig in die Felsspalten setzt. Zum Schluss durften wir Kinder uns abseilen. Es war ein echt tolles und lustiges Wochenende!

